

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

28.3.1894

Mittwoch, den 28. März 1894.

27. Abonnements-Vorstellung

des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zum ersten Male:

Der Schatten.

Schauspiel in einem Akt von Rudolf Presber.
Regie: Director Hancke.

Personen:

Richard Nordmann	Herr Waldeck.
Cäcilie, seine Frau	Fräulein Nerson.
Medizinalrat Rathow	Herr Mark.
Münzer	Herr Wassermann.
Susanne	Frau Schmidt.
Lohndiener	Herr F. Hancke.

Ort: Eine Grossstadt. Zeit: Gegenwart.

Zum ersten Male:

Eingeschlossen.

Lustspiel in einem Aufzug von Karl Niemann.
Regie: Herr Lange.

Personen:

Hermann Steinbach, Kaufmann	Herr Höcker.
Jenny, seine Frau	Frl. Schwendemann.
Dori, deren Verwandte	Fräulein Nerson.
Max, Steinbachs Freund	Herr Waldeck.
Lise, Dienstmädchen bei Steinbach	Frau Kachel-Bender.
Ernst, Vetter von Steinbach	Herr Panzer.

Ort: Salon bei Steinbach. Zeit: Gegenwart.

Zum ersten Male:

Militärfromm.

Genrebild in einem Aufzug von G. von Moser und T. von Trotha.
Regie: Herr Lange.

Personen:

Major von Linden	Herr Mark.
Asta, seine Tochter	Frau Bichler.
Leo von Heller, Lieutenant	Herr Höcker.
Editha, seine Frau	Fräulein Engelhardt.
Fanny von Sporenfels	Frl. Schwendemann.
Bodo von Degen, Lieutenant	Herr Panzer.
Fredy von Donner, Fähnrich	Herr Benedict.
Frohnich, Feldwebel	Herr Kempf.
Heinrich, Bursche	Herr Brehm.
Karoline, Köchin bei Frau von Sporenfels	Fräulein Meyer.
Eine Ordonnanz	Herr Hunkler.

Vormerkungen auf die nicht abonnierten Plätze nimmt der Theaterhauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Billete und Zettel findet am **Dienstag** und **Mittwoch** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Fremdenlogen	4 M. 50 Pf.	Logen II. Rangs	1 M. 50 Pf.
Amphitheater	4 " — "	Logen III. Rangs	1 " — "
Sperrsitze I. Abth.	3 " — "	Stehplätze im II. und III. Rang	— " 70 "
Sperrsitze II. Abth.	2 " 50 "	Gallerie	— " 50 "

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird **nur abgezähltes Geld** angenommen.

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden **höflichst ersucht**, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen. ☛

Mittwoch den 4. April 1894: 28. Abonnements-Vorstellung.